

FRANKFURTER KUNSTKABINETT **HANNA BEKKER VOM RATH**

Braubachstraße 14 – 16 60311 Frankfurt Telefon 069 28 10 85 Fax 069 28 06 87 mobil 0171-366 8437

HANS STEINBRENNER

Biographie

- 1928 in Frankfurt/Main geboren
- 1946 - 1949 Besuch der Werkkunstschule Offenbach/Main
- seit 1946 Grafik, Schrift und Zeichnung, seit 1947 Malerei, seit 1948 Bildhauerei
Gegenstandsbetonte Arbeiten bis 1955 - 56
- 1949 - 1952 Studium bei Hans Mettel an der Städelschule Frankfurt/M.
- 1952 Preis bei dem Wettbewerb „Eisen und Stahl“ in Düsseldorf
- 1952 - 1954 Studium an der Akademie der Bildenden Künste, München -
Meisterschüler von Toni Stadler
- 1954 Lehrauftrag für Steinschrift an der Staatlichen Fachschule für Steinbearbeitung in
Wunsiedel/Oberfranken
- 1955 Stipendium des Kulturkreises im Bundesverband der Deutschen Industrie,
Köln
- 1955 - 1956 Biomorphe, abstrakte Arbeiten in Holz, Stein, Bronze und Terrakotta
(bis 1960)
- 1960 - 1961 Beginn der kubisch-abstrakten Skulpturen, zumeist in Holz und Stein,
begleitet von Federzeichnungen
- 1963 Symposium Europäischer Bildhauer, Berlin
- 1966 - 1967 Wiederbeginn der Malerei. Abstrakte, schwarze Bilder. Seitdem sind
Malerei und Skulptur gleichbedeutend im Werk.
- 1967 Stipendium der Bundesrepublik Deutschland in der Cité Internationale des
Arts, Paris. Dort entstehen weiße Bilder und Ytong-Skulpturen.
- 1974 Gastdozent an der Städelschule Frankfurt/Main
- 1999 Mitglied der Bayerischen Akademie der Schönen Künste, München.
- Hans Steinbrenner lebt und arbeitet in Frankfurt am Main